

Hallo, Ihr Lieben,

ich habe mal wieder mehrere allgemeine Fragen, die ich nicht in verschiedene Bereiche einordnen kann.

Meine drei Jungs fressen zu wenig Heu, finde ich. Das Problem ist, ich habe ja keinen Vergleich. Ich kenne nur den "Verbrauch" von meinen Meeris früher, und da war eine Raufe innerhalb von einem Tag leer, das Heu weg.

Die Chins sitzen zwar häufig an der Raufe und mümmeln am Heu rum, aber morgens ist das meiste einfach rausgerissen und wild auf dem Boden verteilt. Das rühren sie auch nicht mehr an. Wenn ich dann nachfülle, sitzen sie wieder eine Weile am neuen Heu und suchen sich gute Halme raus. Der Rest wird in hohem Bogen über die Schulter (wirklich, mit schwungvoller Pfotenbewegung :d ) wieder weggeworfen. Ist das bei Chins normal? Ich meine, sollte Heu nicht Hauptnahrung sein? Habe irgendwie das Gefühl, bei meinen ist es das nicht. Ich probiere jetzt schon die dritte Heusorte aus.

Außerdem haben sie abends immer so "fünf Minuten", wo sie wie die Irren im Käfig rumspringen, teilweise dabei dann auch unglücklich landen und irgendwo runterplumpsen oder abrutschen. Tief fallen können sie in der Voli nirgendwo, aber ich muss trotzdem doof fragen: ist auch das normal, vielleicht reiner Übermut? Ich kann irgendwie noch nicht ganz erkennen, ob sie sich jagen oder einfach albern sind... Sie dürfen ja auch wegen der Giardien noch nicht laufen.

Schlafen tun sie mal gemeinsam, aber auch häufig einzeln. Ist das ein schlechtes Zeichen?

Danke Euch wie immer für Eure Antworten im Voraus!

---